

## PRESSEINFORMATION

Diese Information finden Sie im Internet unter: [www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen](http://www.gwlb.de/kulturprogramm/pressemitteilungen)

### »Dinosaurier in Niedersachsen«

**Vortrag von Dr. Annette Richter, Hannover,**  
am Dienstag, 10. März 2009, um 17:00 Uhr  
in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek

Die Unterkreidesandsteine von Niedersachsen sind von alters her für ihre Fährtenvorkommen berühmt; seit Mitte des 19. Jahrhunderts und seit der Evolutions-Theorie Darwins konnte man diese den Dinosauriern zuordnen. Seit dem 20. Jahrhundert sind größere Vorkommen wie etwa das heutige Naturdenkmal *Dinosaurierfährten Münchehagen* bekannt. Und seit den laufenden Grabungen des Landesmuseums in Münchehagen und vor allem am Bückeberg setzt sich allmählich die Erkenntnis durch, dass Niedersachsen ein überaus attraktiver Lebensraum für große pflanzenfressende Dinosaurierherden mit Sozialverhalten gewesen sein muss – jedoch auch für riesige Fleischfresser. Seit 2008 belegen Sensationsfunde, dass auch die befiederten Vorfahren der Vögel, agile kleine Fleischfresser, sich in den einstmals tropischen niedersächsischen Lagunen tummelten. Dieser Erstdnachweis für Europa machte die Fundstelle in den Obernkirchener Sandsteinbrüchen am Bückeberg über Nacht berühmt.

In ihrem Lichtbildervortrag führt Dr. Annette Richter in sämtliche Fährtenvorkommen und ihre Geschichte ein und erläutert die Bedeutung der aktuellen Neufunde.

**Dr. Annette Richter**, Studium der Geologie und Paläontologie an der Freien Universität Berlin; wissenschaftliche Mitarbeit an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz. Lehrtätigkeit an den Universitäten in Berlin, Mainz, Göttingen und seit 2007 an der Leibniz Universität Hannover. Seit 1995 Oberkustodin für Geowissenschaften und Paläontologie am Niedersächsischen Landesmuseum Hannover. Teilnahme an Grabungen in Spanien, USA, Jordanien, China; seit 2004 in den Unterkreidesandsteinen von Niedersachsen, in Münchehagen (Rehburger Berge) und seit 2007 in Obernkirchen (Bückeberg).

Der Eintritt ist frei.

Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek  
Niedersächsische Landesbibliothek  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Marita Simon M.A.  
Waterloostr. 8  
30169 Hannover  
[marita.simon@gwlb.de](mailto:marita.simon@gwlb.de)  
Fon 0511 1267 235  
Fax 0511 1267 207